Verhaltens-kodex für Lieferanten

HOWDEN



Wir bei Howden sind davon überzeugt, dass unser Erfolg von unseren Mitarbeitern getragen, von unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt geleitet und durch eine starke Unternehmensführung gestützt wird.

Unsere Lieferanten spielen eine entscheidende Rolle dabei, diese Prioritäten zu unterstützen und unser weiteres Wachstum zu ermöglichen.

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten legt die Standards fest, die wir von unseren Lieferanten erwarten und die mit unserer Geschäftsphilosophie im Einklang stehen.

Durch unsere Zusammenarbeit können wir vertrauensvolle, langfristige Partnerschaften aufbauen und bessere Ergebnisse für unsere Kunden, Gemeinden und die Gesellschaft insgesamt erzielen.

Jon Willescroft
Group Head of Procurement

Unser Engagement

Bei Howden verpflichten wir uns zu verantwortungsvollem Handeln und zur Schaffung langfristiger Werte für unsere Mitarbeiter, Gemeinden, Kunden und Aktionäre. Unser Ansatz erstreckt sich über die gesamte Lieferkette, wobei unsere Beschaffungsentscheidungen eine Schlüsselrolle bei der Erzielung verantwortungsvoller und nachhaltiger Ergebnisse spielen.

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten legt die Standards fest, die Howden von seinen Lieferanten erwartet, und spiegelt unseren Ansatz für eine faire, transparente und kooperative Zusammenarbeit in folgenden Bereichen wider:

Verantwortungsvolle Geschäftspraktiken
Bei Howden verankern wir eine starke Unternehmensführung und verantwortungsvolle Richtlinien in unseren täglichen Geschäftsabläufen. Wir befähigen unsere Mitarbeiter, hohe Standards in Bezug auf Integrität, Fairness und ethische Geschäftspraktiken zu übertreffen.

Menschen und Menschenrechte
Wir dulden wissentlich keine Verstöße gegen grundlegende Menschenrechte oder gegen arbeitsrechtliche Standards durch oder gegenüber Mitarbeitern oder innerhalb unserer Lieferkette. Wir unterstützen die Grundsätze der Menschen- und Arbeitsrechte im Einklang mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und den Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu Arbeitsnormen.

Umweltverantwortung
Wir arbeiten daran, Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit zu stellen, unsere Auswirkungen auf das Klima zu minimieren und die natürliche Umwelt zu schützen. Wir unterstützen den Einsatz nachhaltiger Produkte, eine verbesserte Energieeffizienz und den Übergang zu sauberer Energie.

Standards für Lieferanten

Alle Lieferanten – definiert als Dritte, die Howden für dessen eigene Geschäftstätigkeit mit Waren und/oder Dienstleistungen beliefern – müssen diesen Verhaltenskodex für Lieferanten einhalten, der die Mindeststandards von Howden festlegt. In diesem Kodex umfassen Verweise auf „Lieferanten“ auch deren Mitarbeiter, Subunternehmer und andere Vertreter, die in ihrem Namen handeln. Der Lieferant ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass diese Parteien diesen Verhaltenskodex für Lieferanten verstehen und einhalten.

Howden behält sich das Recht vor, den Kodex regelmäßig zu überprüfen und Änderungen vorzunehmen, um auf Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen oder des geschäftlichen Umfelds zu reagieren. Es liegt in der Verantwortung des Lieferanten, sich über Aktualisierungen zu informieren, und die Lieferanten müssen die jeweils aktuelle Fassung einhalten.

Dieser Kodex gilt zusätzlich zu und ersetzt keine rechtlichen Vereinbarungen oder Verträge zwischen einem Lieferanten und Howden. Zur Vermeidung von Zweifeln: Dieser Kodex gilt

nicht für Versicherer, Rückversicherer, Risikoträger oder andere Gegenparteien, die an der Platzierung von Risiken oder der Bereitstellung von versicherungsbezogener Kapazität im Auftrag von Kunden beteiligt sind.

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie ihre eigene Einhaltung überwachen und diese auf Anfrage nachweisen.

Lieferanten müssen ihre Geschäftstätigkeit so ausüben, dass sie die auf der Howden-Website dargelegten Unternehmenswerte von Howden widerspiegeln und unterstützen.

Die Nichtbeachtung oder Nichteinhaltung der im Verhaltenskodex für Lieferanten festgelegten Erwartungen kann sich auf die derzeitige und/oder zukünftige Geschäftsbeziehung mit Howden auswirken.

1. Verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln

Lieferanten müssen bei der Zusammenarbeit mit Howden alle geltenden lokalen und internationalen Gesetze und Vorschriften sowie die einschlägigen Branchenkodizes in den Ländern, in denen sie tätig sind, respektieren und einhalten. Diese Grundsätze bilden die Grundlage für die ethischen Verhaltensstandards von Howden und sind von grundlegender Bedeutung für die Aufrechterhaltung des Vertrauens in unseren Geschäftsbeziehungen.

Bekämpfung von Bestechung und Korruption
Howden verfolgt eine Null-Toleranz-Politik gegenüber allen Formen von Finanzkriminalität, einschließlich Bestechung und Korruption. Lieferanten dürfen sich weder direkt noch indirekt an Bestechung oder Korruption beteiligen (einschließlich der Leistung von Schmiergeldern) und müssen alle geltenden Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption einhalten. Lieferanten müssen, soweit zutreffend, angemessene Richtlinien, Verfahren und Kontrollen aufrechterhalten, um zu verhindern, dass Mitarbeiter und in ihrem Namen handelnde Dritte Bestechungsgelder anbieten oder annehmen. Dazu gehört die Aufstellung einer Richtlinie für die Gewährung und Annahme von Geschenken, Bewirtungen und anderen Vorteilen, die sicherstellt, dass diese verhältnismäßig und angemessen sind und nicht dazu verwendet werden, geschäftliche Entscheidungen unzulässig zu beeinflussen oder den Anschein einer solchen Beeinflussung zu erwecken. Alle Geschenke, Bewirtungen oder Unterhaltungsangebote an Howden-Mitarbeiter müssen offen erfolgen und dürfen niemals in Form von Bargeld oder bargeldähnlichen Mitteln oder während einer laufenden Ausschreibung, eines Angebotsverfahrens oder von Vertragsverhandlungen angeboten werden.

Lieferanten müssen bei allen Geschäften mit Regierungs- oder Amtsträgern besondere Sorgfalt walten lassen und dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Howden keine politischen oder wohltätigen Spenden im Zusammenhang mit Howdens Geschäftstätigkeit leisten. Lieferanten müssen genaue und vollständige Bücher und Aufzeichnungen führen und dürfen keine außerbilanziellen Konten oder falsche, irreführende oder unvollständige Aufzeichnungen führen. Verdachtsfälle von Bestechung oder Korruption müssen über das im Abschnitt „Meldung von Bedenken“ beschriebene Verfahren gemeldet werden.

Ehrliches Verhalten
Lieferanten müssen in allen Geschäften mit Howden ehrlich und ethisch handeln und dürfen sich nicht an Betrug, Unehrlichkeit oder Falschdarstellungen beteiligen. Insbesondere müssen Lieferanten korrekte und vollständige Angebote und Rechnungen einreichen und sicherstellen, dass alle Angaben, Mitteilungen und Zusicherungen in Angeboten, Verhandlungen und Verträgen wahrheitsgemäß sind und etwaige Fehler umgehend korrigiert werden. Lieferanten müssen genaue Aufzeichnungen über ihre Geschäfte mit Howden führen und den angemessenen Auskunftsersuchen von Howden nachkommen.

Finanzkriminalität
Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, zur Besteuerung und zu Sanktionen vollständig einhalten. Lieferanten müssen angemessene Präventionsmaßnahmen treffen, sofern dies nach diesen Gesetzen erforderlich ist. Lieferanten dürfen keine Aktivitäten ausüben oder unterstützen, die diese Anforderungen umgehen. Lieferanten müssen Howden unverzüglich benachrichtigen, wenn sie Gegenstand von Ermittlungen, Einstufungen, Anklagen oder Feststellungen im Zusammenhang mit Finanzkriminalität werden.

Fairer Wettbewerb
Lieferanten müssen im Einklang mit den geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetzen fair konkurrieren und Angebote oder Vorschläge unabhängig von anderen konkurrierenden Lieferanten einreichen.

Interessenkonflikte
Lieferanten müssen tatsächliche, potenzielle oder vermeintliche Interessenkonflikte zwischen dem Lieferanten und Howden vermeiden. Dies umfasst auch Interaktionen mit Mitarbeitern von Howden, die zu einem Interessenkonflikt mit der Pflicht des Mitarbeiters führen könnten, im besten Interesse von Howden zu handeln. Wenn Konflikte nicht vermieden werden können, müssen Lieferanten alle derartigen Konflikte unverzüglich offenlegen und für einen wirksamen Umgang damit sorgen. Die Offenlegungspflicht besteht fortlaufend, und jeder im Laufe der Geschäftsbeziehung auftretende Konflikt muss unverzüglich offengelegt werden. Die Offenlegung muss gegenüber dem primären Howden-Ansprechpartner des Lieferanten oder über das im Abschnitt „Meldung von Bedenken“ beschriebene Verfahren erfolgen. Diese Bestimmung erstreckt sich auch auf das Anbieten, Überreichen oder Bereitstellen von Geschenken, Bewirtung und Unterhaltung durch den Lieferanten an Mitarbeiter oder Vertreter von Howden.

Vertraulichkeit
Lieferanten dürfen keine öffentlichen Äußerungen in Bezug auf Howden machen, einschließlich der Existenz einer Geschäftsbeziehung, es sei denn, die Offenlegung ist gesetzlich vorgeschrieben oder wurde ausdrücklich schriftlich von Howden genehmigt. Lieferanten müssen entsprechende Anfragen zur Genehmigung an unser Presseteam weiterleiten.

Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit
Lieferanten müssen personenbezogene Daten, vertrauliche Informationen sowie alle Daten von Howden oder Kunden rechtmäßig, fair, transparent und sicher sowie ausschließlich für genehmigte geschäftliche Zwecke verarbeiten.

Lieferanten müssen:

- mit den Datenschutz- und Privatsphäre-Due-Diligence-Prozessen von Howden zusammenarbeiten, einschließlich Datenschutz-Folgenabschätzungen, Audits und Anträgen auf Ausübung von Rechten betroffener Personen, sofern dies angemessen erforderlich ist;
- alle geltenden internationalen, bundes-, landes- und kommunalen Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Datenschutz, Privatsphäre und Datensicherheit einhalten;
- angemessene administrative, technische und physische Sicherheitsvorkehrungen einführen und aufrechterhalten, die der Art und dem Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten angemessen sind;
- Howden unverzüglich über jede tatsächliche oder vermutete Datenschutzverletzung oder jeden Sicherheitsvorfall informieren, mit Howden zusammenarbeiten, um etwaige gesetzliche Meldepflichten zu erfüllen, und die erforderlichen Maßnahmen zur Behebung des Vorfalls ergreifen;
- Stellen Sie sicher, dass Subunternehmer und nachgelagerte Dienstleister gleichwertige Standards in Bezug auf Datenschutz, Privatsphäre und Sicherheit einhalten;
- Stellen Sie sicher, dass die entsprechenden Richtlinien und Prozesse mindestens einmal jährlich überprüft und aktualisiert werden;
- Personenbezogene Daten nur so lange wie nötig aufbewahren und sie gemäß geltendem Recht und den Anweisungen von Howden sicher löschen oder zurückgeben; und
- Bieten Sie den betroffenen Mitarbeitern regelmäßig Schulungen zu rechtlichen, regulatorischen und datenschutzrechtlichen Themen gemäß den geltenden gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen an.

Einsatz künstlicher Intelligenz (KI)

Im Sinne dieses Kodex umfasst KI generative KI, große Sprachmodelle, automatisierte Entscheidungssysteme, KI-Agenten sowie alle KI-Funktionen, die in Software oder Dienstleistungen integriert sind, die vom Lieferanten genutzt werden. Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten, die den Einsatz von KI und personenbezogenen Daten regeln.

Lieferanten müssen sicherstellen, dass jede Nutzung von KI einer angemessenen menschlichen und technischen Aufsicht unterliegt. Bei der Nutzung von KI-Tools dürfen Lieferanten keine personenbezogenen Daten, vertraulichen Informationen oder wirtschaftlich sensiblen Informationen von Howden in ein KI-System eingeben, es sei denn:

- Howden hat einer solchen Nutzung ausdrücklich schriftlich zugestimmt;
- angemessene Sicherheits-, Vertraulichkeits-, Rechts- und Datenschutzvorkehrungen getroffen wurden; und
- das betreffende KI-System von den KI-Governance- und Rechtsabteilungen von Howden genehmigt wurde.

Lieferanten dürfen keine Daten, Eingabeaufforderungen, Ergebnisse oder Materialien von Howden zum Trainieren, Feinabstimmen, Testen oder Verbessern eines KI-Systems verwenden, es sei denn, Howden hat dies ausdrücklich schriftlich genehmigt, und sie müssen angemessene Aufzeichnungen über jede genehmigte KI-Nutzung in Bezug auf Howden

führen, einschließlich der verwendeten Tools, der Zwecke, der betroffenen Daten und der angewandten Schutzmaßnahmen.
Lieferanten müssen angemessene Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass die im Zusammenhang mit Howden verwendeten KI-Ergebnisse korrekt und angemessen validiert sind und keine unrechtmäßige Diskriminierung oder Voreingenommenheit aufweisen, und sie müssen in der Lage sein, auf allgemeiner Ebene zu erläutern, wie KI bei der Erbringung der Dienstleistungen eingesetzt wird. Die Lieferanten bleiben dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass ihre Nutzung von KI nicht die Rechte Dritter verletzt oder die Daten und Materialien von Howden gefährdet. Lieferanten müssen Howden unverzüglich über alle wesentlichen KI-bezogenen Vorfälle informieren, einschließlich Sicherheitsverletzungen, Datenlecks oder Fehlfunktionen. Lieferanten müssen sicherstellen, dass alle KI-Tools, die von ihren Subunternehmern oder Unterlieferanten im Zusammenhang mit Howdens Geschäftstätigkeit eingesetzt werden, den in diesem Abschnitt festgelegten Standards entsprechen.

Geschäftskontinuität
Unsere Lieferanten müssen angemessene Pläne zur Geschäftskontinuität, zur Notfallwiederherstellung und zur Nachfolge bereitstellen, die darauf ausgelegt sind, Betriebsunterbrechungen zu minimieren. Diese Pläne müssen regelmäßig überprüft, getestet und aktualisiert werden, um ihre fortwährende Wirksamkeit sicherzustellen.

Aufbewahrung und Verwaltung von Unterlagen
Lieferanten müssen genaue, vollständige und überprüfbare Aufzeichnungen führen. Diese müssen mit der gebotenen Sorgfalt behandelt und gemäß den geltenden gesetzlichen und behördlichen Anforderungen aufbewahrt werden. Die Aufzeichnungen müssen nach Ablauf der geltenden Aufbewahrungsfrist sicher entsorgt werden.

Lieferkette
Lieferanten müssen ihre Lieferkette verantwortungsbewusst verwalten und fair behandeln. Dazu gehört, angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um Partner auszuwählen, deren Geschäftsführung mit diesem Verhaltenskodex für Lieferanten und den geltenden lokalen regulatorischen Standards vereinbar ist, sowie Standards, die diesem Verhaltenskodex für Lieferanten entsprechen, auf ihre Subunternehmer und Unterlieferanten auszuweiten, die im Zusammenhang mit dem Geschäft von Howden tätig sind. Lieferanten müssen eine angemessene Sorgfaltsprüfung ihrer Subunternehmer und Unterlieferanten durchführen und angemessene Maßnahmen ergreifen, um Risiken im Zusammenhang mit moderner Sklaverei, Menschenhandel und Menschenrechtsverletzungen in ihrer Lieferkette zu erkennen und zu bekämpfen. Lieferanten müssen Risiken in der Lieferkette mindern und vermeiden, unangemessene Risiken auf Subunternehmer zu übertragen.

2. Menschen und Menschenrechte

Wir bei Howden sind davon überzeugt, dass Menschen sich entfalten können, wenn sie in die Lage versetzt werden, bessere Ergebnisse für sich selbst und die Gemeinschaften, in denen sie tätig sind, zu erzielen. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie dieses Engagement unterstützen, indem sie Arbeitsumgebungen schaffen, in denen der Einzelne geschätzt, respektiert und befähigt wird, sein Bestes zu geben, und indem sie durch ihre

Geschäftstätigkeit positive soziale Auswirkungen fördern. Lieferanten müssen alle geltenden Menschenrechtsgesetze und -vorschriften einhalten.

Darüber hinaus erwartet Howden von seinen Lieferanten, dass sie sich an die folgenden Grundsätze halten. Diese Erwartungen spiegeln international anerkannte Standards wider und bilden einen wesentlichen Bestandteil von Howdens Ansatz für verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln.

Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit
Lieferanten müssen die Chancengleichheit und die Gleichbehandlung ihrer Mitarbeiter fördern, unabhängig von Rasse, Nationalität, Geschlecht, Alter, sozialem Hintergrund, Behinderungen, sexueller Orientierung, Religion, politischer Zugehörigkeit, Schwangerschaft oder Mutterschaft, Familienstand oder anderen geschützten Merkmalen.

Faire Behandlung
Lieferanten müssen ein Arbeitsumfeld schaffen, in dem alle Personen fair, würdevoll und respektvoll behandelt werden und in dem Belästigung, Diskriminierung, Mobbing oder jede Form von missbräuchlichem oder unangemessenem Verhalten nicht toleriert wird.

Lieferanten müssen eine angemessene Vergütung gewährleisten und die geltenden Vorschriften zu Mindestlohn, Arbeitszeit und Arbeitsrecht einhalten.

Lieferanten müssen das Recht der Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen achten, zugängliche Mechanismen zur Meldung von Bedenken bereitstellen und sicherstellen, dass keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen ergriffen werden, die in gutem Glauben Probleme melden.

Lieferanten müssen den Beschäftigten schriftliche Arbeitsbedingungen in einer Sprache zur Verfügung stellen, die sie verstehen. Von den Beschäftigten darf nicht verlangt werden, dass sie als Bedingung für die Beschäftigung Kautionen hinterlegen oder Ausweisdokumente (wie beispielsweise Reisepässe) abgeben. Die Einstellungsverfahren müssen fair durchgeführt werden und dürfen keine unangemessene finanzielle Belastung für die Beschäftigten oder Bewerber darstellen.

Menschenrechte
Lieferanten müssen alle geltenden Menschenrechtsgesetze und -vorschriften einhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und die Erklärung der ILO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

Lieferanten dürfen keine Zwangsarbeit, Sklaverei, Menschenhandel oder sonstige Praktiken anwenden oder dulden, die die Rechte des Einzelnen einschränken, einschließlich seiner Möglichkeit, das Arbeitsverhältnis unter Einhaltung gesetzlicher Kündigungsfristen frei zu beenden.

Lieferanten dürfen keine Personen beschäftigen, die das gesetzliche Mindestalter für die Beschäftigung unterschreiten, wie es durch geltende lokale Gesetze und internationale Standards definiert ist. Es müssen angemessene Verfahren vorhanden sein, um das Alter der Arbeitnehmer zu überprüfen und den Einsatz von Kinderarbeit zu verhindern.

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie sicherstellen, dass Migranten und andere potenziell schutzbedürftige Arbeitnehmer fair und respektvoll behandelt werden und keinen diskriminierenden oder ausbeuterischen Praktiken ausgesetzt sind.

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie angemessene Maßnahmen ergreifen, die ihrer Größe und ihren Geschäftsaktivitäten angemessen sind, um diese Menschenrechtsgrundsätze innerhalb ihrer eigenen Lieferkette zu fördern.

Gesundheit und Sicherheit
Lieferanten müssen alle geltenden Gesundheits- und Sicherheitsgesetze und -vorschriften in den Ländern einhalten, in denen sie tätig sind. Lieferanten müssen für sichere Arbeitsplätze sorgen und sicherstellen, dass ihre Geschäftstätigkeit keine Gefahr für Mitarbeiter, Howden-Mitarbeiter oder andere Personen darstellt, indem sie:

- die mit ihren Geschäftsabläufen verbundenen Risiken identifizieren, bewerten und kontrollieren sowie Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, um Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten zu vermeiden;
- Verfahren zur Bewältigung von Vorfällen am Arbeitsplatz festlegen, einschließlich der Meldung, Untersuchung und Umsetzung von Korrekturmaßnahmen; und
- Auf Grundstücken, die Howden gehören, von Howden gemietet oder verwaltet werden, müssen der Lieferant, seine Mitarbeiter und Subunternehmer alle Regeln und Vorschriften bezüglich der Nutzung der Grundstücke einhalten.

3. Umweltverantwortung

Howden ist sich seiner Verantwortung für ökologische Nachhaltigkeit bewusst und verpflichtet sich, den Bedürfnissen und Erwartungen von Kunden, Investoren, Mitarbeitern und lokalen Gemeinschaften gerecht zu werden. Wir verpflichten uns, unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren und bis 2040 in unseren Gebäuden, im Transportwesen sowie bei den von uns bezogenen Waren und Dienstleistungen Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Im Einklang mit diesem Ziel erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie umweltbewusste Praktiken unterstützen und zur Verbesserung der Umweltleistung entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette beitragen. Diese Informationen können bei der Lieferantenauswahl, der Leistungsbewertung und dem laufenden Beziehungsmanagement berücksichtigt werden.

Umweltmanagement und Einhaltung von Vorschriften
Lieferanten müssen alle relevanten Umweltgesetze und -vorschriften einhalten. Darüber hinaus wird von den Lieferanten erwartet, dass sie entsprechend dem Umfang ihrer Geschäftstätigkeit Folgendes tun:

- angemessene Umweltrichtlinien und interne Managementsysteme zu unterhalten;
- Umweltrisiken und -auswirkungen, die sich aus ihren Aktivitäten ergeben, zu identifizieren und zu bewältigen;
- Treibhausgasemissionen (THG) zu messen, ein Ziel festzulegen und klare Pläne zur Verringerung ihrer Umweltauswirkungen aufzustellen;

- über die Fortschritte bei der Umsetzung der Umweltverpflichtungen zu berichten. Dazu gehört die Bereitstellung von Emissionsdaten zur Unterstützung der Scope-3-Berichterstattung von Howden;
- mit Howden und entlang der eigenen Lieferkette zusammenarbeiten, um die Umweltbelastung zu verringern; und
- Direkte Emissionsminderungen sind vorrangig zu behandeln; gegebenenfalls ist der Einsatz von zertifizierten CO_2-Gutschriften mit hoher Integrität als ergänzende Maßnahme für die verbleibenden Emissionen in Betracht zu ziehen.

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie auf Anfrage von Howden relevante Informationen oder Nachweise zu ihrer Umweltleistung vorlegen. Wir werden ein risikobasiertes Verfahren zur Bewertung der Nachhaltigkeit von Lieferanten einsetzen, um Beschaffungsentscheidungen und die Leistungsbewertung von Lieferanten zu untermauern sowie das Management von Umweltrisiken innerhalb unserer Lieferkette zu unterstützen.

Ressourcennutzung und verantwortungsvolle Beschaffung
Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie:

- den Einsatz von Rohstoffen zu minimieren und die Ressourceneffizienz zu verbessern, einschließlich der Verwendung von erneuerbaren, recycelten oder nachhaltig gewonnenen Materialien, soweit dies möglich ist;
- geeignete Sorgfaltsprüfungsprozesse einzuführen, um sicherzustellen, dass die für die Belieferung von Howden verwendeten Materialien verantwortungsvoll beschafft werden. Dies umfasst auch die Berücksichtigung von Risiken wie illegaler Abholzung oder nicht nachhaltigen landwirtschaftlichen Praktiken;
- den Wasserverbrauch verantwortungsvoll zu steuern, indem sie den Verbrauch überwachen, die Wasserintensität senken und, soweit relevant, die Auswirkungen auf lokale Wasserressourcen – einschließlich Abwassereinleitung und Wasserqualität – minimieren;
- den Energieverbrauch in ihren Betrieben zu steuern und zu senken sowie den Einsatz erneuerbarer Energien zu erhöhen, soweit dies machbar ist;
- Abfälle zu vermeiden und zu reduzieren sowie verantwortungsvoll mit Abfällen umzugehen, einschließlich der Vermeidung von Einwegartikeln.

Bedenken melden

Lieferanten müssen tatsächliche oder potenzielle Bedenken hinsichtlich Fehlverhaltens gemäß der Whistleblowing-Richtlinie von Howden melden. Lieferanten müssen sicherstellen, dass dieser Prozess innerhalb ihrer Organisation sowie gegenüber allen Mitarbeitern, Auftragnehmern und Subunternehmern, die im Auftrag von Howden für den Lieferanten tätig sind, kommuniziert und zugänglich gemacht wird.

Howden fördert eine Kultur der Offenheit und Transparenz, in der Bedenken ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen geäußert werden können. Von Lieferanten wird erwartet, dass sie einen Mechanismus bereitstellen, über den Mitarbeiter anonym Bedenken äußern können,

und sie müssen sicherstellen, dass keine Person, die in gutem Glauben Bedenken äußert, Vergeltungsmaßnahmen oder ungerechter Behandlung ausgesetzt ist.

Version 1.0 | Veröffentlicht im September 2026

One Creechurch Place, London EC3A 5AF
T: +44 (0)20 7623 3806
F: +44 (0)20 7623 3807
E: info@howdengroup.com

howdengroupholdings.com

Die Howden Group Holdings Limited ist in England und Wales unter der Handelsregisternummer 2937398 eingetragen. Sitz der Gesellschaft: One Creechurch Place, London, EC3A 5AF. Telefonate können zu Qualitätssicherungszwecken überwacht und aufgezeichnet werden. 01/26 13725